WP-01-K1-270

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Michael Bloss (KV Stuttgart)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 269 bis 272 löschen:
auf einen effizienten Instrumentenmix aus marktwirtschaftlichen Instrumenten wie CO_2-Preis, gezielter Unterstützung vor allem bei Investitionen und ~~– wo nötig – möglichst unbürokratischem~~ Ordnungsrecht. Wo Investitionshürden zu Beginn zu hoch sind und über den CO_2-Preis nicht genug Anreize gesetzt werden, setzen wir

Begründung

Im Instrumentenmix sollten Markt, Ordnungsrecht und finanzielle Unterstützung gleich behandelt werden. Ordnungsrecht kann weniger bürokratisch und günstiger sein, als komplizierte Finanzierungsanträge mit vielen Nachweispflichten oder marktwirschaftiche Instrumente mit sehr vielen komplizierten Außnahmen.

weitere Antragsteller*innen

Rosa Domm (KV Hamburg-Wandsbek); Jutta Paulus (KV Neustadt-Weinstraße); Nelly Waldeck (KV Kiel); Anna Cavazzini (KV Chemnitz); Rüdiger Tonojan (KV Emmendingen); Mersad Rekic (KV Stuttgart); Kathrin Henneberger (KV Mönchengladbach); Santiago Rodriguez Salgado (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Jakob Sauter (KV Stuttgart); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Luke Haywood (KV Potsdam); Lilli Hampeter (KV Düsseldorf); Stephanie Aeffner (KV Pforzheim und Enzkreis); Tim Bühler (KV Stuttgart); Lisa Dorff (KV Rastatt/Baden-Baden); Jorinda Fahringer (KV Karlsruhe); Mika Lolic (KV Coburg-Stadt); Sybilla Hemsing-Lutzeier (KV Pforzheim und Enzkreis); Johnny Stengel (KV Hamburg-Nord); sowie 32 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.